



www.morsbach.de

Flurschütz

Amtsblatt für die Gemeinde Morsbach • 431

20. Mai 2023 • Nr. 7



Betreuungshaus
WAGNER AM KURPARK

**Vollstationäre Pflege,
Kurzzeit- & Verhinderungspflege**

Alzener Weg 11 • 51597 Morsbach • Tel. 02294 / 909650 • www.betreuungshaus.de

Kindermusical der Amitola-Grundschule

„Nur ein Traum?“ Das fragt sich Sammy immer wieder, wenn er morgens aufwacht und einen seiner Träume hatte. Denn sie sind nicht einfach nur Träume, nein, sie werden immer wahr. Und nicht nur das – Sammy kann auch die Träume anderer deuten. Leider beschert ihm diese besondere Gabe keine Freunde, sondern bringt ihn ständig in Schwierigkeiten. Er wird gemobbt, verprügelt, muss die Schule wechseln und ist alles andere als glücklich darüber, dass er etwas Besonderes ist. Es braucht lange, bis Sammy lernt, mit seiner Gabe umzugehen und Freunde zu finden. Eine Geschichte, wie sie jeder erzählen kann, der ein bisschen anders ist als andere, und wer ist das nicht?



Die Musical-AG der Amitola-Grundschule präsentiert diese traumhafte Geschichte.

Wir laden herzlich ein, Sammy bei seiner spannenden, manchmal traurigen und anrührenden, und doch auch teilweise lustigen Reise zu begleiten.

Die Aufführungen sind am **Samstag, 03. Juni, 17:00 Uhr** und am **Sonntag, 04. Juni, 15:00 Uhr**

in der Kulturstätte Morsbach. Einlass ist jeweils eine halbe Stunde vorher.

Karten gibt es im Vorverkauf im Sekretariat der Grundschule (Tel: 02294-9186) von 8:00 – 12:30 Uhr, im Buchladen Lesebuch für 4 € (Erwachsene), bzw. 2 € (Kinder) oder direkt an der Kasse für 5 € (Erwachsene), bzw. 3 € (Kinder).

Französische Schüler zu Gast in Morsbach

Unbekannte Klänge auf den Fluren der Leonardo da Vinci-Schule ließen die Schüler:innen am Montag nach den Osterferien aufhorchen. Die französischen Austauschschüler:innen aus Milly la Forêt waren zum Gegenbesuch in Morsbach. 19 Schüler:innen kamen mit drei Begleitern am Samstag, den 15.04 am Kulturbahnhof an. Dort wurden sie von den Familien und vom Partnerschaftsverein herzlich begrüßt. Den Sonntag verbrachten sie in den Familien, viele fuhren nach Köln. Am Montag erkundeten deutsch-französische Schülerteams in einer Schnitzeljagd die Morsbacher Hotspots wie Basilika, Kurpark oder den Rathausplatz. Nach gemeinsamen Mittagessen in der Mensa stellten die französischen Schüler:innen in einem Workshop mit der Klimamanagerin der Gemeinde Michelle Zimmermann Bienenwachstücher her, mit denen sie zukünftig Lebensmittel abdecken und Butterbrote einpacken können. Anschließend wurden sie herzlich vom Bürgermeister im Rathaus

Zum Titelbild:

Rhododendronblüte am Wanderweg unterhalb des Herrenhauses Volperhausen (Burg Volperhausen). Foto: C. Buchen

empfangen. Der Bürgermeister beantwortete dort viele Fragen zu seiner Arbeit in der Gemeinde, aber auch zu privaten Themen wie Lieblingsfilm oder Traumurlaubsziel. Im Anschluss lud er die Gäste auf ein Eis ein. Am Dienstag fuhr die französische Gruppe nach Lindlar ins Freilichtmuseum. Nach einem Workshop in der Seilerei, bei dem jeder sein eigenes Seil herstellte, erkundeten sie die interessanten Häusergruppen des Museums. Vor der Rückfahrt hielten sie bei Metabolon an, der ehemaligen Mülldeponie, und tobten sich auf den vielen Stufen, der Rutsche und auf den Trampolins aus.

Am Mittwoch war als gemeinsamer Ausflugstag von deutschen und französischen Schüler:innen eine Fahrt nach Köln geplant. Erste Anlaufstation war natürlich der Kölner Dom, der ausgiebig bestaunt wurde. Dann ging es ins römisch-germanische Museum, wo in einer kurzen Führung anhand von römischen Überresten das Alltagsleben der Römer deutlich wurde. Nachmittags reisten alle per „Timmeride“ zurück ins Köln des Jahres 1929. Die Virtuell-Reality-Erfahrung begeisterte sowohl Schüler:innen als auch ihre Lehrkräfte und Begleiter.



Die französischen Schüler:innen und ihre deutschen Gastgeber:innen erkundeten Köln
Foto: Marie-Christine Groussin-Fischbach

Am Donnerstag fuhren die französischen Schüler:innen nach Bonn, besuchten das Haus der Geschichte und durften im Anschluss in der Innenstadt bummeln. Mit strahlenden Gesichtern und bunten Haribotütchen kamen sie nach Morsbach zurück. Dort hatten sich die Eltern einen gemeinsamen Abschluss überlegt. Nach einem gemeinsamen Imbiss gestalteten die Schüler:innen ein Wichtelhaus, das als Andenken an die schöne Zeit im Morsbacher Wichtelwald aufgestellt werden soll.

Am Freitag fiel den meisten der Abschied schwer. Kurz nach halb neun rollte der französische Reisebus vom Parkplatz der Leonardo da Vinci-Schule. Es war eine intensive, schöne Woche gewesen, die allen Beteiligten in Erinnerung bleiben wird.

Es lebe die deutsch-französische Freundschaft!

Wir bedanken uns herzlich bei allen Familien für die Gastfreundschaft sowie dem Partnerschaftsverein, der diesen Austausch ermöglicht hat.

Ortseingangstafeln Morsbach

Der Gemeindekulturverband bittet ab sofort alle Vereine, die ihre Veranstaltung auf den drei vorhandenen Ortseingangstafeln bewerben möchten, eine kurze Mail an gemeindekulturverband@gmail.com zu senden.



Foto: Gemeindekulturverband



Heimat-Preis in der Gemeinde Morsbach

Die Verleihung des Morsbacher Heimat-Preises hat sich in den vergangenen Jahren als voller Erfolg erwiesen. Aus diesem Grund hat der Rat der Gemeinde Morsbach beschlossen, den Heimat-Preis erneut auszuloben. Bewerbungen können ab sofort bis zum **31. Oktober 2023** im Rathaus eingereicht werden. Das Preisgeld wird vom Land Nordrhein-Westfalen bereitgestellt. Der Heimat-Preis gehört zum Landesprogramm „Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen“. Mit dem Preis wird örtliches Engagement von Bürgerinnen und Bürgern gewürdigt, die ihre Heimat jeden Tag, im Großen wie im Kleinen, gestalten und damit zu Lebensqualität und Heimatbewusstsein in den Städten und Gemeinden besonders beitragen. Wie bereits in den letzten Jahren sind die Erwartungen weit gefasst, so dass die Möglichkeit besteht, verschiedenartige Initiativen zu würdigen. Herzlich eingeladen sind als Bewerberinnen und Bewerber alle, die überzeugend darlegen können, wie ein von ihnen schon durchgeführtes oder verbindlich geplantes Projekt dazu beiträgt, entweder

1. Identität und Heimatbewusstsein zu fördern bzw. Heimat erlebbar zu machen
oder
2. den gesellschaftlichen Zusammenhalt in der Gemeinde Morsbach in besonderer Weise zu stärken
oder
3. einen öffentlich zugänglichen Ort attraktiver zu gestalten
oder
4. Kultur und Kreativität in der Gemeinde Morsbach auszuprägen bzw. zu fördern.



Natürlich sind Überschneidungen zwischen diesen Kriterien möglich. Je mehr Personengruppen von dem Projekt angesprochen werden, umso stärker wird das Projekt in der Bewertung gewichtet. Preiswürdige Projekte müssen in der Gemeinde Morsbach allgemein zugänglich, nachhaltig und im Gemeindegebiet bis spätestens 31. Oktober 2023 entweder abgeschlossen oder umsetzungsreif geplant sein, damit eine Bewertung und Entscheidung durch die Jury bestehend aus den Fraktionsvorsitzenden und dem Bürgermeister im November erfolgen kann. Die Verleihung des Heimat-Preises 2023 in der Gemeinde Morsbach wird dann voraussichtlich im Rahmen der Ratssitzung am 19.12.2023 erfolgen.

Das Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro soll in der Staffelung

- 2.500 Euro (1. Platz),
- 1.500 Euro (2. Platz) und
- 1.000 Euro (3. Platz) vergeben werden.

Gibt es nur zwei Preisträger, dann ist die Staffelung 3.500 Euro (1. Platz) und 1.500 Euro (2. Platz). Gibt es nur einen Preisträger, so erhält dieser die volle Summe von 5.000 Euro als Preisgeld. Bei Fragen steht Ihnen Elisa Hermann, Tel.: 02294/699-365 (elisa.hermann@gemeinde-morsbach.de) zur Verfügung.

Eröffnung der „Grünen Oase“ in Lichtenberg

Am 1. Mai 2023 wurde bei strahlendem Sonnenschein die „Grüne Oase“ im Ortskern von Lichtenberg eröffnet. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher waren gekommen, um den neuen Erholungs- und Naturerlebnisraum oberhalb der Amitola-Grundschule in Lichtenberg zu besichtigen.

Bürgermeister Jörg Bukowski betonte in seiner Eröffnungsrede, dass, auch wenn die „Grüne Oase“ zurzeit ihrem Namen noch nicht an allen Stellen Ehre mache, doch davon auszugehen ist, dass dies in den nächsten Wochen und Monaten geschehen werde. So werden in Teilbereichen noch Wildblumenwiesen angelegt.



REINERY

herzlich - qualifiziert - familiengeführt

Wohngemeinschaften

in Morsbach-Appenhagen, Waldbröl und Wiehl

Betreutes Wohnen

in Morsbach, Morsbach-Appenhagen und Waldbröl

Tagespflege

in Morsbach

Pflegedienst, Essen auf Rädern, Hauswirtschaftsdienst



Für mehr Infos Code scannen.

www.reinery.com • Tel. 02294/9811-0

Eine 1.200 qm große Brachfläche wurde aufgewertet und nutzbar gemacht für Spaziergänger, Schüler:innen und als Outdoor-Treffpunkt für Vereine. Neben einem Lehrpfad mit Lehrtafeln und Schaukästen, der von Bäumen und Sträuchern gesäumt ist, entstanden Blühwiesen und das „Grüne Atrium“, welches aus drei Sitzreihen aus Natursteinen besteht und von einer Holzpergola überdacht ist. Hier können künftig kleinere Veranstaltungen oder auch Unterrichtsstunden der anliegenden Grundschule stattfinden.

Jörg Bukowski dankte dem NABU-Ortsverband Morsbach für die Hilfe bei der Auswahl der Lehrtafeln sowie bei der Errichtung des Insektenhotels. Gebaut wurde die „Grüne Oase“ mit Fördermitteln i. H. v. 357.000 € aus dem Förderprogramm „Grüne Infrastruktur“ des Landes NRW unter Einsatz von Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2014-2020 „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung“.

Auch Timo Neuber von der Dorfgemeinschaft Lichtenberg und Stefan Müller vom F.E.S.T.-Verein (ehemaliger Festausschuss Erntedankfest Lichtenberg) zeigten sich erfreut über die neue Attraktion in Lichtenbergs Mitte. Felix Buchen kündigte für den Musikverein an, die nächste Probe im neuen Atrium durchführen zu wollen.

Das nächste Projekt der Dorferneuerung Lichtenberg wird die Aufwertung des Festplatzes sein. Hier wurden Fördermittel i. H. v. 250.000 € aus dem Dorferneuerungsprogramm des Landes NRW bewilligt. Es ist geplant, die Wegeverbindung von der Grünen Oase zum Festplatz weiterzuführen. Der Bolzplatz wird in Zusammenarbeit mit der Dorfgemeinschaft Lichtenberg hergerichtet. Das Basketballfeld soll saniert werden. Es entsteht eine Sprunggrube und es werden Fitnessgeräte aufgestellt, die zum Teil barrierefrei nutzbar sind. Der Baubeginn ist im Herbst nach dem diesjährigen Erntedankfest. Eine Fertigstellung ist für das kommende Frühjahr geplant.

Frühjahrskonzert des Musikvereins Lichtenberg e. V.

Am 16.04.2023 konnten die 42 Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Lichtenberg in der ausverkauften Kulturstätte Morsbach ihr diesjähriges Frühjahrskonzert einem begeisterten Publikum präsentieren.

Mit dem „Florentiner Marsch“ wurde das Konzert mit italienischer Leichtigkeit eröffnet. „Terra Mystica“ zeichnete ein musikalisches Bild der facettenreichen österreichischen Kulturlandschaft. Bei „When I'm Gone“ wurde dann das Holzregister durch Greta Wagener und Justus Schneider verstärkt, während weitere Nachwuchsmusikerinnen gemeinsam mit den Lichtenberger Pfadfindern, den Nebelkrähen, die für das Stück typische „Becher-Performance“ dazu präsentierten.

Nach der Pause starteten die Lichtenberger Musikerinnen und Musiker mit „Sogno di Volare“ in die zweite Runde. Das Stück bereitet sonst die Spielerinnen und Spieler des Videospieles Civilization IV als dessen Titelstück auf das bevorstehende Spielgeschehen vor. Im Klassiker „Can't help falling in love“ von Elvis Presley verzauberte Leonie Weschenbach solistisch am Altsaxophon das Publikum. Anschließend trat der Musikverein mit „Hardrock Dynamite den Beweis“ an, dass sich Rockklassiker und Blasmusik keineswegs ausschließen.



Die Grüne Oase (saisonal bedingt erst zum Teil ergrünt)
Foto: Gemeinde Morsbach

Wild West konnten die unterschiedlichsten Melodien des wilden Westens belauscht werden. Dazu boten erneut die Nebelkrähen ein energiegeladenes Schauspiel durch den gesamten Saal. Dank tosendem Applaus durfte der Musikverein letztlich auch mit „Ein Leben lang“ die obligatorische Polka als Zugabe präsentieren.



Dirigent Christian Böhmer (zweiter v. links) wird für 10 Jahre Tätigkeit als Dirigent geehrt. Foto: Musikverein Lichtenberg

Vor zehn Jahren trat Christian Böhmer die musikalische Leitung im Musikverein Lichtenberg an und begann damit seine Tätigkeit als Dirigent. Für diese langjährige Tätigkeit, seinen unermüdlichen Einsatz für den Verein, und dafür, dass er der Kamerad ist, der er ist, bedankte sich Vorstand Johannes Schneider gemeinsam mit dem Vorsitzenden Felix Buchen stellvertretend für den gesamten Verein.

Alters- und Ehejubiläen im Monat Juni 2023

Wir gratulieren im Monat Juni zum Geburtstag:

Anita Wagener, Rhein, zum 90. Geburtstag am 05.06.2023

Wir gratulieren im Monat Juni zur Goldenen Hochzeit:

Ehel. Eva und Klaus Rossenbach, Wallerhausen am 27.06.2023

STADTRADELN im Oberbergischen Kreis: Im Team Kilometer sammeln und Klima schützen

Am Pfingstmontag, **29. Mai 2023**, startet das STADTRADELN im Oberbergischen Kreis zum fünften Mal. Die internationale Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN ist als Wettbewerb konzipiert. Es geht um den Spaß am Fahrradfahren, um die Auszeichnung der aktivsten Teams und vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Der Oberbergische Kreis sowie die Städte und Gemeinden Bergneustadt, Engelskirchen, Gummersbach, Hückeswagen, Lindlar, Marienheide, Morsbach, Radevormwald, Reichshof, Wiehl, Waldbröl und Wipperfürth nehmen gemeinsam vom **29. Mai bis 18. Juni 2023** am STADTRADELN teil.

Alle, die in der Gemeinde Morsbach leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, können mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln.

Anmelden können sich Interessierte unter www.stadtradeln.de/morsbach.

Nach der Registrierung werden die geradelten Kilometer ganz einfach in den Online-Radelkalender eingetragen oder per STADTRADELN-App gesammelt. Alternativ können auch Erfassungsbögen ausgefüllt werden, die vom Kreis und den teilnehmenden Kommunen bereitgehalten werden. Die Teilnahme am STADTRADELN ist möglich in der Freizeit, auf dem Weg zur Arbeit oder auch im Urlaub. Jeder Kilometer zählt und vermeidet CO₂. Teilnehmende können ein STADTRADELN-Team gründen oder einem Team beitreten, um beim Wettbewerb teilzunehmen.

Schulteams können parallel zum STADTRADELN auch beim Schulra-

deln Nordrhein-Westfalen mitmachen, das an den 21-tägigen Aktionszeitraum von STADTRADELN vor Ort gekoppelt ist. Mitmachen können nicht nur die Schülerinnen und Schüler, sondern auch die Lehrkräfte und Eltern der jeweiligen Schule.

Jörg Bukowski, Bürgermeister der Gemeinde Morsbach: „Die Kampagne STADTRADELN ist ein jährlicher Höhepunkt in der kontinuierlichen Aufgabe, die Gemeinde Morsbach klimabewusst, nachhaltig und noch lebenswerter zu machen. Beim STADTRADELN geht es darum, das Auto stehen zu lassen und so oft wie möglich auf das umweltfreundliche Fahrrad umzusteigen. Die Kilometer können auf verschiedenste Weise gesammelt werden: Ob mit dem Rad zum Training, zum Einkaufen, zur Arbeit, zur Schule oder einfach als Ausflug in die Natur. Zusammen setzen wir mit der Teilnahme in der Gemeinde Morsbach ein starkes Zeichen für eine moderne und nachhaltige Mobilität.“

Mehr Informationen sowie die Kontaktdaten Ihrer lokalen Kontaktpersonen finden Sie unter www.obk.de/stadtradeln.

Tennisclub FTC Lichtenberg geht fremd: Steeldart-Turnier war ein großer Erfolg

Die Tennisspieler des FTC Lichtenberg gehen neue Wege und das äußerst erfolgreich. Im April veranstaltete der Club ein Steeldart-Turnier mit 16 Teams über zwei Tage. „Wir wussten nicht, was passiert und waren positiv überrascht“, erklärt der 2. Vorsitzende des Clubs Björn Lange, der gemeinsam mit seinem Vorstandskollegen Stefan Schlatter die Organisation übernahm. Innerhalb von zehn Tagen waren alle Startplätze belegt und man hatte deutlich mehr Anfragen als Plätze.



Die Finalisten Tim Becher, Marco Steiger-Müller, Patrick Steiger und Stefan Ferrini (v. li.) unter sich. Foto: FTC Lichtenberg

Einen Tag vor Turnierbeginn wurden die vier Gruppen offiziell ausgelost. Die vier Vierergruppen spielten Jeder-gegen-jeden im Modus „Best of five“. Sprich: Ein Team musste drei sogenannte Legs gewinnen, um das Board als Sieger zu verlassen. Gespielt wurde „501 Single Out“. Die jeweils ersten beiden Zweierteams jeder Gruppe qualifizierten sich für die Finalrunde am zweiten Turniertag. Dort wurden dann „Best of three“ (2 Legs reichten zum Sieg) und dem Modus „501 Double Out“ gespielt. Die Spieler mussten also ein Doppelfeld treffen, um ein Leg erfolgreich zu beenden. Durch das Doppel-K.o.-System konnten sich die Mannschaften zudem eine Niederlage erlauben. Am Ende triumphierten verdientermaßen Stefan Ferrini und Patrick Steiger und errangen

Hausgeräte -Kundendienst und Verkauf für alle Fabrikate

Hausgeräte Kundendienst

Theo Becher

Inhaber Jörg Becher

Miele AUTORISIERTER
FACHHANDELS-
KUNDENDIENST

Walzwerkstraße 4 · 57537 Wissen · Tel: 02742/71776
www.hausgeraete-becher.de

den Siegerpokal sowie das Preisgeld. Die beiden kamen über die Gewinnerrunde und setzten sich in einem spannenden Finale, das wieder über drei Gewinner-Legs gespielt wurde, mit 3:2 gegen Marco Steiger-Müller und Tim Becher durch. Den dritten Platz sicherten sich die Lichtenberger Lokalmatadoren Carsten Morwinsky und Heiko Büser vor Dennis Schilling und Osman Hatipoglu. Neben den starken sportlichen Leistungen kam auch der gesellige Teil nicht zu kurz, so dass es insgesamt eine rundum gelungene Veranstaltung war. „Der Erfolg hat alle Erwartungen übertrafen“, erklärte Turnierleiter Stefan Schlatter. Kein Wunder also, dass der Tennisclub FTC Lichtenberg bereits die zweite Auflage plant. Am ersten August-Wochenende soll am Vereinsheim der 2. Steeldart-Cup stattfinden, dann bei gutem Wetter als Open-Air.

Wegweiser für Ukrainische Geflüchtete online

Die Gemeinde Morsbach bietet seit Kurzem ein neues Online-Angebot für Geflüchtete aus der Ukraine an. Unter www.hilfe-morsbach.de oder unter dem untenstehenden QR-Code findet man wahlweise in deutscher und ukrainischer Sprache wichtige Informationen zum Ankommen und zu den ersten Schritten in Deutschland und speziell in Morsbach. Antragsformulare und Ausfüllhilfen werden zu verschiedenen Themen angeboten.



Die Seite ist bestens geeignet für die Nutzung mit dem Mobiltelefon und sehr leicht zu bedienen.

Presseinfo der CDU Morsbach zur Wasserversorgung

Eine gesicherte Wasserversorgung wird für deutsche Regionen und Kommunen zur elementaren Herausforderung. Viele Aktivitäten im Alltag, in Unternehmen oder gar im Brandfall sind nur mit genügend Wasser durchführbar. Die Wasserversorgung wird jedoch durch die Zunahme an trockenen Sommern erschwert: 2018, 2019 und 2022 konnten selbst die Niederschlagsmengen des darauffolgenden Winters die Hitzeperioden des Sommers nicht ausgleichen. Böden blieben trocken und Grundwasserreserven füllten sich nicht ausreichend. Auch künftig erwarten Prognosen trotz feuchter Winter insgesamt weniger Niederschläge im Jahresdurchschnitt. Da Einsparungen im Verbrauch und Reparaturen am Netz das Defizit nicht vollständig auffangen, starten viele Kommunen mit der Umsetzung von Schritten zur Speicherung, Anreicherung oder Nutzung von Regenwasser. Der Aufbau der erforderlichen Infrastruktur kann vom Land NRW gefördert werden. Die CDU-Fraktion hat daher am 23.02.2023 bei der Verwaltung beantragt, zu prüfen, ob es Fördermittel für Machbarkeitsstudien zu geeigneten Konzepten gibt. Zudem haben wir die Einführung unterstützender Aktionen wie die Garagendachbegrünungen angefragt. An dieser Stelle danken wir unserem scheidenden Wassermeister Richard



Klein für die Sicherstellung der gemeindlichen Trinkwasserversorgung in den letzten Jahrzehnten. Neben Qualitätskontrollen des Lebensmittel Trinkwasser war er für die Bestandssicherung des Leitungsnetzes sowie Sanierungsmaßnahmen am Netz und den technischen Anlagen verantwortlich. Schnelle Koordination von Mitarbeitern und Fremdfirmen im Notfall (z.B. Rohrbruch) und ein Gespür für Betroffene und Mitmenschen, deren Mithilfe oder Einverständnis benötigt wird, zeichnen ihn aus.

Wir Grünen in Morsbach

Liebe Morsbacherinnen, liebe Morsbacher, Angesichts der globalen Herausforderungen, möchten wir GRÜNEN in Morsbach alle, die ein Interesse an gemeinsamer Umsetzung der grünen Ziele haben, aufrufen, sich mit uns zu hier in Morsbach für Naturschutz, Energiewende und ökologisches Bauen einzusetzen.



Grüne Frauen aus Oberberg wünschen allen einen klimafreundlichen Sommer und freuen uns auf Sie. Foto: Bündnis90/DIE GRÜNEN Morsbach

Wir möchten

- mehr naturnahe Brachflächen (kein unnötiges Mähen, um den Insekten eine Überlebenschance zu geben)
- eine ökologische Waldwirtschaft (Urwälder auch in Morsbach, nicht nur am Amazonas!)
- Ausbau von Sonnen- und Windenergie auf geeigneten Flächen verdichtetes ökologisches Bauen im Zentrum von Morsbach
- Machen auch Sie mit uns die Morsbacher Umwelt lebens- und liebenswert.

NABU-Jugendgruppe pflanzt den „Baum des Jahres“

Moorbirke liebt feuchte Biotope

Es ist schon zur Tradition geworden, dass die Jugendgruppe des Naturschutzbundes Morsbach (NABU) den jeweiligen „Baum des Jahres“ pflanzt. In diesem Jahr ist es die Moorbirke. So hoben kürzlich die jungen Naturschützer unter der Leitung von Philipp Becher auf einer Feuchtwiese im Naturschutzgebiet Warnsbachtal ein Pflanzloch aus und gaben dem Baum eine neue Bleibe.

Tatkräftige Hilfe bekam die NABU-Jugend dabei wieder von Bürgermeister Jörg Bukowski, der die Finanzierung des Baumes sichergestellt hatte. Klaus Jung, stellvertretender NABU-Vorsitzender, erläuterte die Entstehung des Naturschutzgebietes bei Morsbach. Vorsitzender Christoph Buchen dankte allen Beteiligten für das jährliche Engagement bei der Pflanzung der Jahresbäume.

Auch Bürgermeister Bukowski freute sich über den kontinuierlichen Einsatz des NABU Morsbach und stellte in Aussicht, dass er



die Initiativen der Kinder- und Jugendgruppe gerne auch weiterhin unterstützen werde.



Die NABU-Jugendgruppe pflanzte im Naturschutzgebiet Warnsbachtal den „Baum des Jahres 2023“, eine Moorbirke. Foto: C. Buchen

Repair Café Morsbach

Reparieren statt Konsumieren

Das Team steht wieder am Samstag, dem **03. 06. 2023**, von 10:00 – 13:00 Uhr, wie gewohnt im Hause



Reinery, Betreutes Wohnen, Am Prinzen Heinrich, in den Räumen der Tagespflege für Sie bereit. Die ehrenamtlichen Reparatereure freuen sich, wenn sie wieder einen Beitrag zum Thema Umweltschutz leisten können. Durch ihren Einsatz werden Abfälle vermieden und Ressourcen gespart. Sie freuen sich auf die Reparatur Ihrer Lieblingsstücke und liebgewonnenen Alltagsgegenstände. Unsere Näherinnen kümmern sich um Ihre zu reparierende Kleidung.

Wir bieten Ihnen Unterstützung und Beratung im Umgang mit Ihrem Handy, Tablet und PC an. Angeboten wird auch ein Formularenservice von 11:00 – 12:00 Uhr. Melden Sie Ihren Bedarf bitte hierzu vorher telefonisch oder per E-Mail bei der Ehrenamtsinitiative Weitblick Morsbach mit Ihrem Namen, Telefonnummer und oder E-Mail-Adresse an. Teilen Sie uns mit, um welchen Antrag es sich handelt und bringen Sie das Formular dann zum vereinbarten Termin mit.

In Zusammenarbeit mit uns bietet die Podologin, Stefanie Böcher, immer an jedem ersten Samstag im Monat, in der Praxis für Podologie, im Ärztehaus Alzener Weg 9, Morsbach, medizinische Fußbehandlungen für Bedürftige, in der Zeit von 10:00 - 13:00 Uhr, an. Bitte melden Sie sich dazu in der Praxis an. Um eine kleine Spende wird gebeten.

Benötigen Sie Hilfe bei der Reparatur Ihres Fahrrades, dann stehen Ehrenamtler, in der Fahrradwerkstatt am Sportplatz, jeden Mittwoch von 10:00 – 15:00 Uhr, für Sie bereit.

Bringen Sie bitte Zeit und Geduld mit. Die Reparaturen dauern. Jedes Repair Café wird durch Ehrenamtler kulinarisch begleitet. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen werden soziale Kontakte geschaffen und Dialoge zwischen den Generationen und unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen hergestellt.

Im Miteinander der Generationen lässt es sich gut leben. Alle Beteiligten können ihre Fähigkeiten einbringen, weitergeben und Neues lernen.

Damit wir stets einen reibungslosen Ablauf gewährleisten können, benötigen wir weitere Ehrenamtler, die bereit sind, uns bei der Organisation und Durchführung zu unterstützen.

Haben Sie Fragen, dann kontaktieren Sie bitte unsere Standortlotsin Brigitte Kötting unter Tel.: 02294-6462.

VA: Ehrenamtsinitiative Weitblick Morsbach – eine Initiative des Oberbergischen Kreises, Tel.: 02294-699 530.

E-Mail: morsbach@weitblick-obk.de

Markus Held wird neuer Prinz der „Republik“

Die Karnevalsgesellschaft Morsbach hat schon sehr früh den neuen Regenten der „Republik Morsbach“ vorgestellt. Prinz Markus I. aus dem Hause Held wird künftig das Narrenschiff durch die Session 2023/24 lenken. „Jetzt ist es also raus!“, freute sich der strahlende Prinzenanwärter Ende April bei seiner Vorstellung im Bistro „Alt Morsbach“ und verriet, dass seine Ehefrau Doreen zu seinem Vorhaben sofort „Ja“ gesagt hat. KG-Geschäftsführer Stefan Muth bedankte sich bei dem scheidenden Prinzen Philip I. aus dem Hause Zimmermann für die gelungene Session und stellte dann den künftigen Prinzen aus der Ortschaft Rhein vor. „Nach der bisherigen Session war schon früh klar, dass bereits ein neuer Traumkandidat gefunden war“, sagte Muth.



Der neue Regent Markus Held (Mitte) freut sich, bald das Narrenschiff durch die „Republik Morsbach“ lenken zu können. Foto: S. Stark

Der neue Prinz entstammt einer Familie, die seit vielen Jahrzehnten eng mit dem Morsbacher Karneval verbundenen ist. Sein Vater Heinz hat genau vor 40 Jahren als Prinz durch die Session 1983 geführt, sein Bruder Thomas war viele Jahre Tänzer in der Funkengarde, Ehefrau Doreen ist schon lange Mitglied des Damenelferates und Sohn Sören tanzte in der Kindergarde und in der Garde blau-weiß.

Der 52-jährige Markus Held selber war von 1989 bis 1993 Tänzer in die Funkengarde und trug von 2009 bis 2015 als Vorsitzender Verantwortung für die KG Morsbach. Seit Jahrzehnten kümmert er sich um die Organisation des Festzeltes. Er freut sich, nach eigenen Worten, einmal Prinz der „Republik Morsbach“ zu sein. Zu den ersten Gratulanten zählte Bürgermeister Jörg Bukowski, der dem neuen Narrenfürsten die Unterstützung der Gemeinde zusagte. C. Buchen

Beispielfoto der BouerInnen. Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

DIE OPEL ELEKTRO-FAMILIE

IHR OPEL-PARTNER IN MORSBACH UND WALDBRÖL

AUTOHAUS ZIELENBACH
MORSBACH • WALDBRÖL

Morsbach 02294-98080 Waldbröl 02291-80950
www.autohaus-zielenbach.de

51597 Morsbach - Bahnhofstraße 10
Tel. 02294 - 9220

Öffnungszeiten: 11.30 - 14.00 u. 17.30 - 23.00 Uhr
So: 11.30 - 14.00 u. 17.30 - 22.00 Uhr Montags Ruhetag

Pizzeria & Ristorante Da Antonio

www.portopizza.de

40 Jahre Containerdienst
35 Jahre Baustoffhandel

STINNER GMBH

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

Absetz- & Abrollcontainer von 3-40m³ Privat, Gewerbe- und Industriebetriebe.

02294/575

Wissener Straße 108 info@stinner-morsbach.de
51597 Morsbach-Volperhausen www.stinner-morsbach.de

Anzeigen im **Flurschütz**

Kostenlose Info bei Hr. Klinkenberg: Tel. 02265.998 778 2 • flurschuetz@c-noxx.com

MICHAEL DEIPENBROCK

Tel. 0 22 94 / 99 12 17

freundlich • preiswert • zuverlässig

Warnsbachtal 6 • 51597 Morsbach

Unsere Leistungen:

- Bestrahlungsfahrten
- Dialysefahrten
- Krankenfahrten für alle Kassen
- Clubtouren
- Bahnhofstransfer
- Flughafentransfer
- Eil- und Kleintransporte
- Kurier- und Botenfahrten

MEISTERBETRIEB

HOLLÄNDER

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten - Planen - Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst **Telefon (0 22 93) 26 17**

Inhaber: Michael Holländer
Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht / Mobil 0160-7 25 29 92
info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Veranstaltungen 2023



Blutspende

Die nächsten Blutspendetermine finden statt am **09. Juni** und am **23. Juni 2023** im Schulzentrum Morsbach, Hahner Str. 31 von 15.30 bis 19.30 Uhr. Die Blutspende findet unter den aktuell gültigen Hygienemaßnahmen statt. Bitte beachten Sie: die Terminreservierung für die Blutspende in Morsbach findet online statt. Anmelden und informieren kann man sich über die Homepage des DRK-Blutspendedienst West www.blutspendedienst-west.de.



Jahreshauptversammlung der Schachabteilung des SV Morsbach

Die Mitglieder der SV Morsbach Schachabteilung sind herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Montag, dem **05.06.2023** ab 19.00 Uhr eingeladen. Diese findet in Raum 008 der Leonardo da Vinci-Schule in Morsbach statt. Wegen der Klärung wichtiger Fragen bittet der Vorstand um rege Beteiligung. Unter anderen stehen die Neuwahlen der Vorstandsmitglieder sowie die Aufstellung der Mannschaften für die Saison 2023/2024 an. Anträge können noch bis zum **29.05.2023** beim Abteilungsleiter Benedikt Schneider eingereicht werden.

Seniorenkreis Holpe

Am Donnerstag, den **1. Juni 2023** erwartet alle interessierten Seniorinnen und Senioren ein bunter Liedernachmittag, komponiert aus Gesang und Anekdoten!

Die ev. Kirchengemeinde lädt herzlich ins Gemeindehaus Holpe ein (Hauptstraße 13, 51597 Morsbach-Holpe). Um 15 Uhr begrüßen Pfarrerin Anja Karthäuser und Team alle Gäste mit Kaffee und Kuchen sowie mit Wort und Musik. Bei Fragen wenden Sie sich an A. Karthäuser, 02294/9969452.

Sitzungstermine

Folgende gemeindliche Gremientagen im Mai/Juni im Sitzungssaal des Rathauses:

Montag, 22.05.2023, 18.00 Uhr:

Bauausschuss

Dienstag, 23.05.2023, 18.00 Uhr:

Umwelt- und Entwicklungsausschuss

Dienstag, 30.05.2023, 18.00 Uhr:

Schul- und Sozialausschuss



Mittwoch, 31.05.2023, 18.00 Uhr:

Haupt- und Finanzausschuss

Dienstag, 06.06.2023, 18.00 Uhr:

Rat

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.morsbach.de/rathaus-buergerservice/ratsinformationssystem-politik/>

Rathaus geschlossen

Das Rathaus bleibt am Mittwoch, dem **07.06.2023** aus dienstlichen

Gründen geschlossen, ebenso wie die Gemeindebücherei und der Baubetriebshof.



Die „Abteilung Radfahren“ des SV Morsbach informiert

„Immer wieder Sonntags“ - Radfahren in und um Morsbach

Nachdem der Sportverein 02/29 Morsbach e.V. in den letzten Wochen einen regionalen Aufruf gestartet hatte für gemeinsames Radfahren in der Republik Morsbach, haben sich zahlreiche Interessierte am vergangenen Freitag im Wirtshaus zur Republik im Ortskern getroffen, um zukünftig gemeinsame Radtouren zu organisieren. Die erste Tour wird am Sonntag, dem **30.04.2023** um 10.00 Uhr stattfinden. Getroffen wird sich zukünftig jeweils sonntags um 10.00 Uhr und dann wird für ca. 2-3 Stunden ca. 30 bis 40 km gemeinsam in die Pedale getreten. Die Strecken werden im Vorfeld ausgearbeitet und sollen für den Anfang nicht sehr anspruchsvoll sein. Treffpunkt ist im Ortskern der Rathausplatz an der Statue „Rähn Willem“. Jeder kann teilnehmen, Interessierte und neue Mitglieder sind herzlich willkommen und können sich beim Hauptverein info@sv-morsbach.de melden.

Roland Bantel, 1. Vorsitzender, des SV 02/29 Morsbach e.V.

Treffpunkt Sonnenschein

Immer donnerstags von 15:00 – 17:00 Uhr im Haus Reinery, Betreutes Wohnen, Am Prinzen Heinrich in Morsbach.



Programm: Juni 2023

- | | |
|------------|---|
| 01.06.2023 | Bingo spielen mit vielen Überraschungen |
| 08.06.2023 | Fronleichnam (kein Treffpunkt) |
| 15.06.2023 | Sommerfest! Gemeinsam mit der Tagespflege Reinery |
| 22.06.2023 | Gesellschaftsspiele in lustiger Runde |
| 29.06.2023 | Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen |

Änderungen vorbehalten.

Der Treffpunkt Sonnenschein lädt alle interessierte Morsbacher*innen, Jung und Alt, zu diesen geselligen Nachmittagen herzlich ein.

Damit wir einen reibungslosen Ablauf der sehr beliebten Nachmittage gewährleisten können, benötigen wir weitere Ehrenamtler, die bereit sind, uns bei der Organisation zu unterstützen. Mit Ihrer Hilfe bei der Durchführung donnerstags, alle 4 bis 6 Wochen, wäre uns schon sehr geholfen.

Sollten Sie Fragen zum Treffpunkt Sonnenschein haben, dann kontaktieren Sie bitte unsere Standortlotsin Brigitte Kötting: Tel.: 02294 6462. Das Team der Ehrenamtsinitiative Weitblick Morsbach steht für Sie bereit und freut sich auf Ihren Besuch.

Kostenbeitrag: 3,00 €

VA: Ehrenamtsinitiative Weitblick Morsbach - eine Initiative des Oberbergischen Kreises

Tel.: 02294 699530, E-Mail: morsbach@weitblick-obk.de



Hinweisbekanntmachungen der Gemeinde Morsbach:

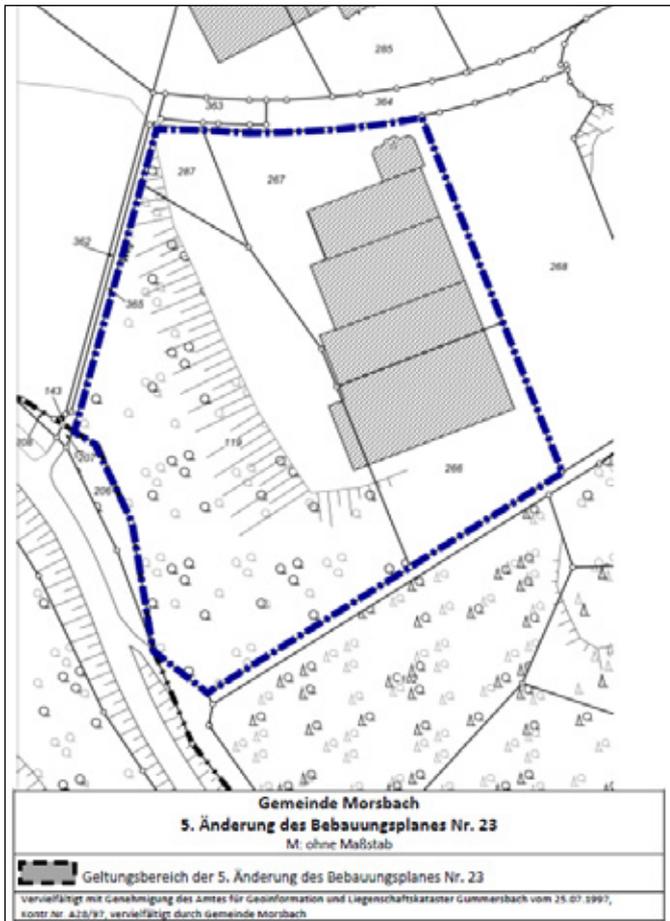
Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Morsbach

Gemäß § 14 der Hauptsatzung der Gemeinde Morsbach werden die öffentlichen Bekanntmachungen, die durch Rechtsvorschriften vorgeschrieben sind, im Internet auf der Homepage der Gemeinde Morsbach unter www.morsbach.de/bekanntmachungen-2023/ vollzogen, soweit gesetzlich nicht etwas anderes bestimmt ist. An dieser Stelle werden die Bekanntmachungen im Flurschütz nachrichtlich veröffentlicht. Die nachfolgend eingearbeitete(n) Bekanntmachung(en) wurde(n) bereits im Internet bereitgestellt.

Inkrafttreten von Bauleitplänen

Bebauungsplan Nr. 23 „Industriestraße“ in Lichtenberg, 5. Änderung

Der Rat der Gemeinde Morsbach hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 21.03.2023 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 23 „Industriestraße“ in Lichtenberg, 5. Änderung, als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gem. § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekanntgemacht. Der Geltungsbereich ist in dem nachfolgenden unmaßstäblich verkleinerten Übersichtsplan kenntlich gemacht. Die endgültige Abgrenzung ergibt sich aus der Planzeichnung selbst.



Der Bebauungsplan Nr. 23 „Industriestraße“, 5. Änderung, wird einschließlich der Plankunde, der textlichen Festsetzungen und der Begründung ab dieser Bekanntmachung zu jedermanns Einsicht im Rathaus der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, Zimmer EG 14, während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 08:00-12:00 Uhr, montags von 14:00-16:00 Uhr und donnerstags von 14:00-18:00 Uhr bereit gehalten. Über die Inhalte wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Hinweise:

1. Gemäß § 215 Abs. 1 des Baugesetzbuch werden unbeachtlich
 - a) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 Baugesetzbuch beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 - b) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 Baugesetzbuch beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
 - c) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 Baugesetzbuch beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a Baugesetzbuch beachtlich sind.

2. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des Baugesetzbuches über die form- und fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen

Bauleitplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

3. Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieses Bauleitplanes kann nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Gemäß § 2 Abs. 3 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung – BekanntmVO) vom 26.08.1999 (GV. NRW. S. 516), zuletzt geändert durch VO vom 05.08.2009 (GV. NRW. S. 442, ber. S. 481) wird hiermit durch den Bürgermeister bestätigt, dass der Wortlaut der vorstehenden Beschlüsse mit dem Wortlaut der Beschlüsse des Rates vom 21.03.2023 übereinstimmt und nach § 2 Abs. 1 und 2 BekanntmVO verfahren worden ist.

Morsbach, 19.04.2023

-Bukowski-
Bürgermeister

Ausstellung im Skulpturenpark von TheRhineArt

Auf dem weitläufigen Gelände des Anwesens von Anne und Konrad Beikircher präsentieren 47 Künstler:innen ihre Arbeiten. Bis in den Oktober hinein ist der Katharinenhof jeweils Freitag, Samstag und Sonntag, von 11-19 Uhr geöffnet.

Ein Tagesticket für die Besucher:innen kostet 6,50 €, Kinder sind frei und der Hund darf auch mit. Dieses Jahr ist auch die Künstlerin Christiane Vogel aus Morsbach mit einem Objekt dabei und freut sich auf Besucher:innen aus dem Oberbergischen. Die Ausstellung ist in jedem Jahr sehenswert und der Weg dorthin lohnt sich.

In diesem Jahr wird dort auch, von einer prominent besetzten Jury, der „Rhine Prize“ im Wert von 8000 € ausgelobt. Diese Preisverleihung findet am Sonntag, dem 11.06.23, ab 14:00 statt. Am Ende der Ausstellung, findet Sonntag, den 15.10.23 die Finissage mit der Bekanntgabe des Publikumspreises statt. Die Besucher:innen haben beim Verlassen der Ausstellung die Möglichkeit ihrem „Lieblingswerk“ einen Punkt zu geben, so wird der Publikumspreis ermittelt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.TheRhineArt.de

Besuch im Steinbruch und Freilichtmuseum Mit dem NABU Morsbach auf Tour

Endlich, nach den Absagen 2021 und 2022 wegen Corona, können wir wieder gemeinsam etwas unternehmen! Der Naturschutzbund Deutschland e.V., Ortsgruppe Morsbach, bietet für Sonntag, den 11. Juni 2023 wieder eine Tagesfahrt an. Auf dem Programm steht zunächst eine Steinbruchführung mit interessanten Einblicken in die Geologie mit Fossilien, aber auch in eine artenreiche Fauna und Flora, die sich dort inzwischen entwickelt hat. Danach ist der Besuch des bekannten Freilichtmuseums in Lindlar geplant. Dort besteht die Möglichkeit zu einem Imbiss.

Die Fahrt ist auch für Familien mit Kindern ab Grundschulalter geeignet und startet um 09.30 Uhr ab Busbahnhof Morsbach. Die Rückkehr ist gegen 18.00 Uhr geplant. Die Kostenbeteiligung für den Bus beträgt 20,00 Euro pro Person. Kinder bis 12 Jahre können kostenlos mitreisen, soweit es die Buskapazität erlaubt (40 Sitzplätze). Verpflegung und Eintritt im Freilichtmuseum auf eigene Kosten.

Anmeldungen unter Tel. 02294/8300 oder 8149 bzw. per eMail unter Klaus@Jung.to oder bauerlisa@gmx.de.



Feuerwehrfest des Löschzuges Morsbach

Der Löschzug Morsbach der Freiwilligen Feuerwehr Morsbach lädt ein zum Tag der offenen Tür ins Gerätehaus in die Waldbröler Str. 63.

Am 11. Juni starten wir um 10:30 mit einem musikalischen Frühschoppen unter Beteiligung des Musikzuges Wendershagen sowie unserer befreundeten Gesangsvereine. Neben einer Fahrzeugausstellung ist auch die Übergabe des neuen Abrollbehälters Umweltschutz sowie des neuen Kommandowagens geplant. Für unsere jüngeren Gäste werden die Kinder- und Jugendfeuerwehr, neben einer Hüpfburg, rund um unser Gerätehaus ein buntes Programm anbieten. Ab 14:30 Uhr bieten wir eine große Auswahl an Kaffee und Kuchen an, für das leibliche Wohl ist aber auch den restlichen Tag lang gesorgt. Die Kameradinnen und Kameraden freuen sich über Ihren Besuch!



Besucherbergwerk „Grube Silberhardt“ sucht Grubenführer!

Ein Besuch im Besucherbergwerk „Grube Silberhardt“ in Öttershagen, Windeck ist für Jung und Alt weiterhin sehr beliebt. Um den steigenden Besuchendenzahlen gerecht zu werden, suchen wir für die Durchführung unserer Grubenführungen (von jeweils ca. 1,5 Std) engagierte ehrenamtliche Bergbaubegeisterte oder solche, die es werden wollen. Vorkenntnisse aus dem Bergbau sind hilfreich, aber nicht notwendig, da wir Ihnen alles Notwendige zum Besucherbergwerk und dem Erzbergbau in der Region Windeck an die Hand geben werden. Am einmal in das Besucherbergwerk „Grube Silberhardt“ hineinzuschneppen, laden wir alle Interessierten zu einem Brunch mit anschließender Grubenführung in das Besucherbergwerk ein. Dabei können wir mit Ihnen alle Fragen bezüglich einer späteren Grubenführer:innen-Tätigkeit besprechen. Daher, herzliche Einladung zum Infotag für angehende Grubenführer:innen, am Samstag, dem **3.6.2023** ab 10 Uhr auf der Grube „Silberhardt“, Eisenbergstr. 29, in Windeck-Öttershagen.



Kunst nach der Flut

Der Kultur-Bahnhof in Morsbach zeigt am Sonntag, dem **21.05.2023**, ab 16.00 Uhr eine ganz besondere Kunst-Ausstellung, Lesung und Performance von und mit der Malerin Maf Rädgerscheidt und dem Gitarristen Stefan Everling. Bürgermeister Jörg Bukowski wird die Ausstellung eröffnen. Nach diesem Wochenende kann die Ausstellung in der Rathausgalerie im Morsbacher Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten besichtigt werden. Bereits im letzten Flurschütz wurde diese Ausstellung angekündigt, leider ist uns hier beim Datum ein Fehler unterlaufen, den wir mit oben stehendem Datum korrigieren möchten.

Der Eintritt ist frei, über eine rege Teilnahme freuen wir uns. Infos unter: nadja.schwendemann@gemeinde-morsbach.de, Tel.: 02294 669 337

Pfingsten gemeinsam feiern

Am Pfingstmontag, dem **29.05.2023** steigt wieder ein großes ökumenisches Pfingstfest in St. Joseph in Lichtenberg – als gemeinsame Aktion der katholischen Pfarreiengemeinschaft Morsbach – Friesenhagen – Wildbergerhütte und der evangelischen Kirchengemeinden Holpe-Morsbach, Im Oberen Wiehltal und Denklingen. Ab 11:00 Uhr startet das Programm mit einer musikalischen Einstimmung. Um 11:30 Uhr beginnt ein ökumenischer Gottesdienst unter dem Motto „... HERZEN IN BRAND!“ Für die musikalische Gestaltung sorgen der Chor Cantamos und der Posaunenchor Odenspiel. Parallel dazu wird ein eigener kreativer Gottesdienst für Kinder angeboten. Anschließend gibt es die Möglichkeit zum Beisammensein bei Essen und Trinken, wofür viele verschiedene Gruppen sorgen. Für Kinder werden dabei Spiele angeboten. Herzliche Einladung!

Mathe verständlich Lernen
 Individuell Langjährige Erfahrung
 geduldig flexibel einfühlsam

Deutsch Lernhilfe
 Klasse 1-10 Französisch
 Englisch Förderunterricht

NACHHILFE-TREFF
 Bewerbungstraining Prüfungsvorbereitung
Sandra Scharrenbach
 Am Taubenfeld 24 Morsbach 0178/6591113

Mit dem Service vor Ort

Brillenstube Morsbach

Waldbröler Straße 5 • Morsbach
 Telefon 02294-6313 • www.brillenstube-morsbach.de

Tag der offenen Tür beim SV Morsbach am 22. April 2023

Der Tag der offenen Tür war ein voller Erfolg für die Organisatoren des mitgliederstärksten Vereins in der Morsbacher „Republik“. Bei tollem Wetter hatten alle Interessierten die Möglichkeit, den Sportverein und die verschiedenen Abteilungen des Vereins kennen zu lernen. Die Abteilungen Fußball, Tennis, Badminton, Tischtennis, Taekwondo, die Wolpertinger, Kinderturnen und Fitness-Gymnastik öffneten ihre Türen und veranstalteten auf dem Sportplatz „Auf der Au“ und in der Halle A an der Hahner Straße für alle Sportbegeisterten ein buntes Rahmenprogramm, das zum Schnuppern und Mitmachen einlud. Als Highlight wurde draußen bei Sonnenschein ein kleines „Blitz-Turnier“ der Schachabteilung präsentiert.



Der Tag der offenen Tür des SV Morsbach war ein voller Erfolg. Auch die Abteilung Tischtennis konnte viele Besucherinnen und Besucher für ihren Sport begeistern. Foto: SV Morsbach

Erfahrene Trainer:innen der verschiedenen Abteilungen konnten vor Ort einige Neumitgliedschaften verzeichnen und der Nachwuchs war sichtlich motiviert, bei den nächsten Trainingstagen mitzumachen. Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt, der Vorsitzende der Tennisabteilung Hans-Joachim Rosenbaum spendierte mit seiner Bäckerei für alle Abteilungen Käsestangen und Schokobrotchen zur Stärkung nach den Sporeinheiten. Die Mitglieder der Wolpertinger Tanzsportgruppe waren zahlreich vertreten und boten Waffeln und Kaffee an. Rundum ein gelungener Tag und daher bedankt sich der SV Morsbach bei allen Helfer:innen und Mitwirkenden für die großartige Leistung.

Roland Bantel, 1.Vorsitzender SV 02/29 Morsbach e.V.

Die Mobilitätswende beginnt vor Ort Gemeinde Morsbach tritt Zukunftsnetz Mobilität NRW bei

Mobilität ist für Städte und Gemeinden ein wichtiger Standortfaktor. Lebenswerte Kommunen brauchen durchgängige und übergreifende Mobilitätsketten, sichere Wege und eine verlässliche Anbindung der ländlichen Räume an die Ballungszentren. Mit dem Beitritt zum Zukunftsnetz Mobilität NRW bekommt die Gemeindeverwaltung nun Unterstützung, um passende Möglichkeiten für die Gemeinde Morsbach zu erarbeiten. Am Freitag, 28. April 2023, erhielt Bürgermeister Jörg Bukowski die Beitrittsurkunde zum Zukunftsnetz Mobilität NRW. „Seit dem letzten Jahr sind wir Mitglied und haben bereits von dem Wissen und der Unterstützung profitieren können. Dies ist einer der ersten Schritte für eine nachhaltige Mobilitätsentwicklung, von der die Gemeinde Morsbach langfristig profitieren soll“, so Jörg Bukowski.



v.l.n.r. Herr Reinkober (VRS-Geschäftsführer), Herr Bukowski (Bürgermeister der Gemeinde Morsbach), Herr Krischer (Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen) Foto: Smilla Dankert / VRS GmbH

Expertise nutzen

Das Zukunftsnetz Mobilität NRW ist ein Unterstützungsnetzwerk, das Kommunen dabei berät und begleitet, nachhaltige Mobilitätskonzepte zu entwickeln und umzusetzen. Das Ziel: attraktive Mobilitätsangebote für lebendige, sichere und gesunde Kommunen zu schaffen. Andere Bundesländer nutzen das Zukunftsnetz Mobilität NRW mittlerweile als Vorlage für eigene Konzepte für kommunales Mobilitätsmanagement. Diese Expertise nutzt nun auch die Gemeinde Morsbach. Gefördert wird die Arbeit des Zukunftsnetz Mobilität NRW durch das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen und die Unfallkasse NRW.

Angebote zahlen sich aus

Neben der Qualifizierung und Vernetzung der Verwaltungsmitarbeitenden gehört es auch zur Arbeit des Zukunftsnetz Mobilität NRW, Veränderungsprozesse in der kommunalen Verkehrsplanung hin zur Entwicklung neuer Mobilitätsangebote anzustoßen. Drei regionale Koordinierungsstellen betreuen die Mitglieder vor Ort und sind jeweils bei den Verkehrsverbänden der Region angesiedelt, um das regionale Wissen und bestehende Netzwerke optimal zu nutzen. Im Rheinland ist das der Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS), bei dem auch die Geschäftsstelle für übergeordnete Aufgaben angesiedelt ist. VRS-Geschäftsführer Dr. Norbert Reinkober betont: „Zukunftsfähige Mobilitätskonzepte und -angebote zahlen sich für Kommunen aus. Die Verantwort-

lichen auf der kommunalen Ebene haben es selbst in der Hand, die Weichen für die notwendigen Veränderungen zu stellen. Für eine handlungsstarke Verwaltung muss Mobilität Chef-innensache sein – ein gemeinsames Ziel, von oben gewollt. Unsere Koordinierungsstellen stehen Ihnen dabei mit viel Erfahrung zur Seite, um passende Zielsetzungen zu erarbeiten.“

Mobilität endet nicht an der Ortsgrenze
Insgesamt sind bereits 306 Kommunen in NRW Mitglied im Zukunftsnetz Mobilität NRW, 80 Mitgliedskommunen davon in der Region Rheinland. Weitere Informationen über das Zukunftsnetz Mobilität NRW finden Sie hier: www.zukunftsnetz-mobilitaet.nrw.de

Elektrotechnik Müller

Elektrotechnikermeisterbetrieb

- Elektroinstallation im gewerblichen & privaten Bereich
- Installation von Ladestationen für Elektrofahrzeuge
- Smart Home
- Installation von Photovoltaikanlagen

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Auszubildende/n zum Elektroniker
Fachrichtung Energie & Gebäudetechnik**

**Elektroniker/in
Fachrichtung Energie & Gebäudetechnik (Vollzeit/Teilzeit)**

Sollten Sie Interesse haben, in einem motivierten und jungen Team zu arbeiten und eine langfristige Anstellung anstreben, so würden wir uns freuen, sie kennenzulernen.

Stetige Weiterbildung, Kundenfreundlichkeit und qualitativ hochwertige Arbeit zeichnen uns aus.

➤ Dominik Müller

Tel. +49 170 81 74 524

www.etmueller.de

info@etmueller.de

Elektrotechnik Dominik Müller
Sonnenstraße 2
51597 Morsbach-Wendershagen



Einen Makler beauftragen, über 60 Makler arbeiten für Sie!

0 22 94 / 9 86 39 10 • Bahnhofstr. 5, 51597 Morsbach • www.bender-immobilien.de

Bender & Bender
- Immobilien Gruppe -

Wir suchen dringend für zahlreiche Kunden Ein-/Zweifamilienhäuser, Bauernhäuser und Renditeobjekte in Morsbach und Umgebung!
Rufen Sie uns unverbindlich an!

www.stangier-frisoere.de

Lieblingspeise Sauerampfer

Das Ampfer-Grünwidderchen ist „Schmetterling des Jahres 2023“

Die BUND NRW-Naturschutzstiftung hat gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen (Schmetterlingskundler) das Ampfer-Grünwidderchen zum „Schmetterling des Jahres 2023“ gekürt. Mit der Auszeichnung möchten die Initiatoren auf die negativen Folgen der intensiven Landwirtschaft und den Rückgang von artenreichem Grünland aufmerksam machen.



Das Ampfer-Grünwidderchen ist der „Schmetterling des Jahres 2023“ und im Oberbergischen rückläufig. Foto: C. Buchen

Die Raupen des Ampfer-Grünwidderchens fressen gerne Sauerampfer. Landwirte bekämpfen aber Sauerampfer auf Wiesen und Weiden, denn er verdrängt die Futterpflanzen für das Vieh. Es mangelt aber nicht nur an Nahrung für die Widderchen-Raupen. Als Schmetterling saugt der Falter auch Nektar auf mageren Wiesen an Kuckucks-Lichtnelke, Disteln und Flockenblumen. Da unser Grünland meist stark mit Gülle gedüngt ist, haben diese Blumen gegen schnell wachsende Gräser kaum eine Chance. Auch letzte Zufluchtsorte wie Wegränder und Böschungen werden durch häufige und unsachgemäße Mahd vielfach zerstört.

Die Schmetterlingskundler vom BUND fordern daher eine nachhaltige Landwirtschaft mit blütenreichen mageren Wiesen. Dort, wo das Ampfer-Grünwidderchen mit seinen hohen Ansprüchen vorkommt, sind auch gute Bedingungen für viele andere gefährdete Insekten- und seltene Pflanzenarten gegeben.

Im Oberbergischen Kreis geht die recht kurze Flugzeit des Falters vom 11. Mai bis 26. Juni. Das Grünwidderchen ist aber nur noch an wenigen Stellen im südlichen Bergischen Land anzutreffen und dabei meist in Einzelexemplaren. Auf einer Heidefläche bei Morsbach wurden 2005 bis zu 40 Exemplare auf einmal gezählt, 2015 nur noch 10.

Die Ampfer-Grünwidderchen schimmern metallisch grünlich bis türkisfarben. In Deutschland steht der Falter auf der Vorwarnliste, in Nordrhein-Westfalen gilt es bereits als gefährdet. **C. Buchen**

Weitere Infos unter <https://www.bund-nrw-naturschutzstiftung.de/schmetterling-des-jahres/schmetterling-des-jahres-2023/>

SV 02/29 Morsbach e.V. „Abteilung DART“

„Ally Pally“ demnächst in Morsbach

Nun ist es offiziell. Der SV 02/29 Morsbach e.V. hat eine neue Abteilung gegründet. Mit Beginn des 1. Mai gibt es eine Dart-Abteilung im Sportverein in Morsbach. Am Freitag, den 21. April haben sich die Gründungsmitglieder im Wirtshaus zur Republik zusammengefunden und haben den Beitritt zum SV Morsbach und die Gründung einer neuen Trendsportabteilung beurkundet. Gespielt werden soll am Anfang ausschließlich Steel-Dart, ob auch Soft-Dart zukünftig als Alternative angeboten wird, will sich die neue Abteilung offenhalten.



Die neue Dart-Abteilung des SV 02/29 Morsbach e.V. stellt sich vor. Foto: R. Bantel

Die Idee zu einer neuen Dart-Abteilung kam dem aktuellen Vorstand des SV Morsbach in einer der vergangenen Vorstandssitzungen, als man sich über neue Trendsportarten Gedanken gemacht hat. Zu Beginn möchte man sich erstmal organisieren und miteinander Pfeile werfen. Der Spielort und die Spieltage sind derzeit in der Findungsphase und werden demnächst auf der Homepage des SV Morsbach unter www.sv-morsbach.de bekanntgegeben. Interessierte und neue Mitglieder sind herzlich willkommen und können sich beim Abteilungsleiter Reiner Mauelshagen unter reiner.mauelshagen@sv-morsbach.de oder beim Hauptverein info@sv-morsbach.de melden. Die Gründungsmitglieder sind Reiner Mauelshagen als gewählter Abteilungsleiter, Werner Winheller, Sascha Ruhl, Felix Baum, Jonas Wegrich, Maik Noß, Julian Hornschuch, Lukas Düber, Felix Baum, Sitha Jennewein, Patrick Baum und Klaus Düber. Mit dabei waren Roland Bantel und Achim Langhein vom Vorstand des SV 02/29 Morsbach e.V..



Mitglieder, Aktive und Vorstand des SV 02/29 Morsbach, Abteilung Fußball, nehmen Abschied von

Ingo Solbach

Er war über viele Jahre als Spieler für unseren Verein aktiv und blieb dem SVM auch darüber hinaus verbunden

**In dankbarer Erinnerung
SV 02/29 Morsbach, Abteilung Fußball, der Vorstand**



Mitglieder, Aktive und Vorstand des SV 02/29 Morsbach, Abteilung Fußball, nehmen Abschied von

Uwe Bauer

Er war über viele Jahre als Spieler für unseren Verein aktiv und blieb dem SVM auch darüber hinaus verbunden

**In dankbarer Erinnerung
SV 02/29 Morsbach, Abteilung Fußball, der Vorstand**



Insektenhotel für die Grüne Oase in Lichtenberg

NABU gab Tipps zur Gestaltung der Parkanlage

Pünktlich zur Eröffnung der Grünen Oase in Lichtenberg hat die Kindergruppe des Naturschutzbundes Morsbach (NABU) unter der Leitung von Lisa Bauer und Sonka Jung ein neues Insektenhotel bestückt. Nist-Tonziegel, Nisthölzer mit verschiedenen großen Bohrlöchern, ein Hummelnistkasten, Quartiere aus Holzwolle und gebündelte hohle Schilfhalme als Niströhren sollen jetzt Insekten anlocken und ihnen ganzjährig ein geschütztes Zuhause bieten.



Die NABU-Kindergruppe bestückte in der Grünen Oase Lichtenberg das neue Insektenhotel. Foto: C. Buchen

Bereits in der Planungsphase der Grünen Oase war der NABU Morsbach in der Lenkungsgruppe der Gemeinde aktiv und konnte seine Ideen zur Gestaltung der Anlage mit einbringen. So entstanden ein Lesesteinhäufchen und Trockenmauern, in dem sich zum Beispiel Eidechsen verstecken können und bunte Schautafeln, auf denen das dörfliche Tierleben und die Pflanzenwelt dargestellt werden.

SpVgg Holpe - Steimelhagen 1929 e.V.

Abteilung Breitensport stellt sich vor:

Spiel - Spaß - Bewegung

Abwechslungsreiches Bewegungsangebot mit funktioneller Gymnastik und Sportspielen.

dienstags 18.30 - 20.00 Uhr/Turnhalle Holpe

Sabine Stamp – Eschrig, Tel.: 02294-439

Fit für den Alltag

Gesundheitssport - Funktionelle Gymnastik - Faszientraining - Koordinations- und Gedächtnistraining

Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit

montags 16.00 - 17.30 Uhr (Oktober-März)

mittwochs 17.30 - 19.00 Uhr (April bis September)

Turnhalle Holpe

Bianca Sommer – Ludwig, Tel.: 02294-900360

Cardio-Fitness

Eine schweißtreibende Stunde mit tänzerischen und muskelaufbauenden Elementen.

Alter: ab 16 Jahre

mittwochs 19.00 - 20.15 Uhr Turnhalle Holpe

Melanie Mittler, Tel.: 02294 - 992973

Volleyball mit Spaß – ohne Druck und Stress

Für alle, die Spaß am Mannschaftssport in netter und sportlicher Runde haben

samstags 14.30 - 16.00 Uhr/Turnhalle Holpe

Annegret Pfeiffer, Tel.: 02294 - 1273

holschbach

garten- und landschaftsbau





Ihr Traumgarten:
Der schönste und sicherste
Rückzugsort der Welt



- planung
- ausführung
- pflege
- pflanzarbeiten
- erdarbeiten
- steinarbeiten
- begrünung
- teichbau
- dachbegrünung

im handwerkerpark 12
57539 roth
www.holschbach-garten.de

tel. 02682 965357
info@holschbach-garten.de

Gute Lösungen
statt Rätselraten:

Legen Sie Ihre
Richtlinien für Ihren
letzten Weg schon
heute fest.

Bestattungen
Puhl Ihr Meisterbetrieb



Auf der Hütte 1 | 51597 Morsbach | 02294/13 98
Hochstraße 15 | 51545 Waldbröl | 02291/18 95
Siegener Str. 34 | 51580 Reichshof | 02297/902 89 51
www.im-trauerfall.de | info@im-trauerfall.de

Anzeigen im **Flurschütz**

Kostenlose Info bei Hr. Klinkenberg: Tel. 02265.998.778 2 • flurschuetz@c-noxx.com

Claire Kelly – Konzert im Kultur-Bahnhof Morsbach

Claire Kelly tourt durch Europa und gastiert am Samstag, dem 27.05.2023, um 18.00 Uhr im Morsbacher Kulturbahnhof. Mit ihrer Gitarre und einer wundervollen Stimme zieht sie ihr Publikum auf sympathische Art in ihren Bann. Die ursprünglich aus der Gegend von Chicago stammende Sängerin, Songwriterin und selbsternannte Optimistin Claire Kelly lebt heute in Nashville, USA. Sie tourt international, hatte Songs im Primetime-Fernsehen und gewann mehrere Songwriting-Wettbewerbe, zuletzt durch das weltberühmte The Bluebird Cafe. Die Musikerin schreibt für Film und Fernsehen, ihre Musik wurde auf ABC Network, HBO Max, dem Miss Universe-Wettbewerb platziert und ihr Song „The Art of Letting Go“ wurde kürzlich in der Netflix-Serie Love is Blind vorgestellt. Im Jahr 2020 wurde sie sowohl für den „Grassy Hill New Folk Songwriting Competition“ des Kerrville Folk Festivals als auch für den Songwriting-Wettbewerb „Songwriter Serenade“ in La Grange, TX, als Finalistin nominiert. Sie liebt es, ihre Lieder und Geschichten mit Menschen auf der ganzen Welt zu teilen. Von Konzerten in Wohnzimmern bis hin zu bekannten großen Festivals ist alles dabei. Ihr neuestes Projekt, Hopeful Romantic, soll im Mai 2023 erscheinen. Eintritt: 18,00 Euro, Kartenverkauf ab Montag den 08.05.2023 im Buchladen Lesebuch, Bahnhofstraße 8, 51597 Morsbach, Infos: nadja.schwendemann@gemeinde-morsbach.de, Tel. 02294 699 337

Verein holt Frankreich nach Morsbach: Traditioneller Erwachsenen Austausch zu Christi Himmelfahrt

Der Partnerschaftsverein MORSBACH – MILLY-LA-FORËT lädt seine französischen Freund:innen aus den fünfzehn Partnerschaftsgemeinden zum Besuch der Gemeinde ein. Auf dem Programm stehen unter anderem ein Tagesausflug und ein deutsch-französischer Partnerschaftsaustausch in Holpe, zu dem herzlich eingeladen wird. Dieser findet statt am Samstag, dem 20. Mai 2023, ab 14 Uhr mit einem Platzkonzert des Musikkreises HOLPE, in Morsbach-Holpe, Hauptstraße 17 (im und am ev. Gemeindehaus). Um mehr zu erfahren, kontaktieren Sie bitte: Detlef Schmidt, partnerschaftsverein@morsbach.de Tel. 0160-94 58 59 44 Gefördert wird das Projekt vom Deutsch-Französischen Bürgerfonds.

FORD SERVICE |

Ihr Ford Service Partner in Morsbach!



Unsere Serviceleistungen:

- Wartung und Reparatur laut Ford Vorgaben
- Ford Garantiewerke
- Diagnose / Fehlersuche
- Haupt- und Abgasuntersuchung (3x wöchentlich)
- Gasprüfung an Wohnmobilen/Wohnwagen
- Unfallabwicklung und Instandsetzung
- Reifenservice und Rädereinlagerung
- Achsvermessung
- Klimaanlage Service
- Öl- und Bringservice
- Service Leihwagen



Auto-Schuh

51597 Morsbach • Bahnhofstraße 31
Telefon 0 22 94 / 993 91 16



TAXI G^o

GOSSMANN

WIR SUCHEN MITARBEITER (m/w/d)

MINIJOB/TEILZEIT/VOLLZEIT

KRANKENFAHRTEN

ROLLSTUHLTRANSPORT

FAHRTEN ZUR DIALYSEFAHRTEN

ONKOLOGISCHEN FLUGHAFENTRANSFER

BEHANDLUNG EXPRESS- & KURIERDIENST

TAXIFAHRTEN KLEINBUS



Ihr freundliches TAXI

MORSBACH (02294) 561 REICHSHOF (02297) 578 ECKENHAGEN (02265) 578

www.gossmann.taxi

BAU- & BRENNSTOFFE BENDER

Persönlich-Regional-Kompetent

Waldbrüher Straße 61
51597 Morsbach
Tel. 02294-340
www.baustoffe-bender.de
Info@baustoffe-bender.de



Danken Sie jetzt an die Inspektion Ihrer Gartengeräte, damit im Frühjahr alles wieder funktioniert. Wir bieten Ihnen auch einen Hol- und Bringservice an.

Impressum

Der „Flurschütz“ ist das Amtsblatt der Gemeinde Morsbach. Erscheinungsweise: alle drei Wochen samstags. Kostenlose Zustellung an die meisten Haushalte in der Gemeinde Morsbach. Auflage: 5.200 Stück. Das amtliche Mitteilungsblatt „Flurschütz“ kann bei der Gemeinde Morsbach, Postfach 1153, 51589 Morsbach, gegen Erstattung der Kosten einzeln bezogen werden. Einzelpreis: 1,- Euro zzgl. Versandkosten.

Herausgeber für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, Tel. 02294/6990, Fax. 02294/699187, Email: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Herausgeber für den Anzeigenteil: c-noxx.media oHG | www.c-noxx.com

Im Reichshof 1, 51580 Reichshof, Tel. 02265/9987782, Email: flurschuetz@c-noxx.com

Vereinsnachrichten im „Flurschütz“

Die Vereine im Gemeindegebiet können den „Flurschütz“ mit Leben füllen. Dem Herausgeber gehen zahlreiche Beiträge zu, die, wie bei anderen Presseorganen auch, redigiert, aus Platz-

gründen gekürzt oder „geschoben“ werden müssen. In manchen Fällen konnten Beiträge nicht berücksichtigt werden, was auch in Zukunft leider nicht auszuschließen ist.

Artikel können nur noch über die Homepage der Gemeinde Morsbach www.morsbach.de/allgemeine-informationen-flurschuetz/ hochgeladen werden. Texte müssen im pdf- oder docx-Format und Fotos als jpg- oder png-Datei hochgeladen werden. Fotos bitte nicht im Text „einbetten“, sondern einzeln hochladen.

Texte und Fotos laden Sie bitte bis spätestens 16 Tage (bis **25.05.2023**) vor dem Erscheinungstermin unter www.morsbach.de/allgemeine-informationen-flurschuetz/ hoch.

Der nächste „Flurschütz“ erscheint am 10.06.2023.

Alle Ausgaben des „Flurschütz“ finden Sie auch im Internet unter www.morsbach.de.

Der „Flurschütz“ legt Wert auf Ihre Meinung. Teilen Sie uns daher bitte Themenwünsche, Kritik oder Lob mit unter der Email-Adresse flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.



Starte mit uns in deine berufliche Zukunft!

Der Ausbildungsstart rückt näher und wir haben noch freie Ausbildungsplätze für 2023! Lust auf eine Ausbildung im regionalen Familienunternehmen mit Zukunft? Bewirb dich jetzt für einen dieser spannenden Berufe:

» **Konstruktionsmechaniker, Fachkraft für Lagerlogistik, Bauzeichner oder Mediengestalter (m/w/d)**

Erfahre mehr unter www.alho-azubis.com!



Die Unternehmen der ALHO Gruppe

verbraucherzentrale



Energieberatung

Voller Energie für die Region

Fachvorträge

Gemeinsam mit unseren bergischen Partnerkommunen und der Verbraucherzentrale informiert AggerEnergie als innovativer Fürsorger der Region über aktuelle Energiethemen.

Unsere kostenlosen Online-Vorträge starten um **18 Uhr**:

Montag, 12. Juni 2023:

Steck die Sonne ein – einfach selbst Strom erzeugen

Montag, 11. September 2023:

Photovoltaik und Batteriespeicher

Montag, 09. Oktober 2023:

Modernisieren oder verkaufen? Ein Blick in die Zukunft

Alle wichtigen Infos zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter aggerenergie.de/fachvorträge



Stadt Bergneustadt
Stark durch Vielfalt.



GEMEINDE
ENGELSKIRCHEN



Stadt Gummersbach



Marienheide
Zuhause im Bergischen



www.morsbach.de



overath
Ihr Partner für Energie



REICHSHOF



MARKT
STADT
WALDBRÖL



STADT WIEHL



AggerEnergie